

Chircha- Güggel



Informationsblatt
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Arosa

20. Ausgabe: Juni 2017 – August 2017



Neu an der Orgel:
Drei Profis im Einsatz
seit Januar 2017

Neue Vorstände?
Dringend gesucht
ab Januar 2018!

Neues Angebot:
Kids-Treff 9-12
ab Sommer 2017

Chircha-Güggel Juni 2017 – August 2017

Inhalt dieser Ausgabe

| | Seite |
|--|-------|
| Inhalt, Kontaktadressen, kurz vorgestellt | 2 |
| Gedanken auf den Weg: Ein Sommergruss, Tagesausflug ins Toggenburg | 3 |
| Aktuell: Reformation in Graubünden: Johannes Comander | 4 |
| Aktuell: Neue Vorstände gesucht! Konfirmation, Kids-Treff, | 5 |
| Gottesdienste von Juni bis August 2017 | 6/7 |
| Regelmässige Anlässe, Fiira mit da Chliina Spezial | 8 |
| Rückblick: Ökumenischer Suppentag 2017 | 9 |
| Freud und Leid | 9 |
| Mit-Teilen: Die drei neuen Organisten stellen sich vor | 10 |
| Für Kinder: Geschichten-Kiste und Kids-Treff stellen sich vor | 11 |

Wir sind für Sie da:

www.arosa-evangkirche.ch

Pfarramt:

Ursula + Thomas Müller-Weigl
Di – So, 079 790 14 71
ursula.mueller-weigl@gr-ref.ch
thomas.mueller-weigl@gr-ref.ch

Sekretariat:

Isabelle Fritz, 081 377 14 22
Di, Mi und Fr 8 – 11 Uhr
arosa@gr-ref.ch

Kirchenvorstand:

Präsident: Franz Rüegg
081 378 76 00
Kassierin: Bea Kuppelwieser
Liegenschaften: Renzo Semadeni
Gottesdienste, Ökumene: Karin Eich
Kirche & Tourismus: Sven Bodenmann
Kinder, Familie, Unterricht: vakant
Aktuariat: vakant

Hauswart / Mesmer:

Jens Cavigelli, 079 640 49 93
info@suveran.ch

Kurz vorgestellt: Elisabeth Schmidt

In Langwies/Arosa seit: 1985.

In der Kirchgemeinde tätig zuerst als Organistin in der evangelischen Kirche Langwies, dann in der katholischen Kirche Arosa, dann bei Hochzeiten im Bergkirchli; insgesamt seit 20 Jahren!

Motivation für die Arbeit in der Kirche: Auf der Orgelbank zu sitzen, die Orgel zu spielen zum Lob und zur Ehre Gottes, zu einem freudigen oder traurigen Anlass, bedeutet für mich eine grosse Bereicherung in meinem Leben.

Hobbies: fischen in Bach und See (Forellen, Karpfen, Hecht), Bergwandern, Golf spielen, alte Kunst sammeln. Leitspruch: Musik, die von Herzen kommt, ist ein Geschenk für die Seele. Sie schenkt Ruhe, Kraft und Geborgenheit.



Impressum: «Chircha-Güggel»: erscheint 4x jährlich; Herausgeber: Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Arosa; nächste Ausgabe: Ende August 2017; Redaktionsschluss: 4. Juli 2017; Bildnachweise: Chircha-Güggel: Foto Homberger; Titelfoto: U. Müller; Seite 2: E. Schmidt; Seite 3: J. Cavigelli; Seite 4: Internet; Seite 5: zVg; Seite 7: zVg Ch. Jaccard; zVg Mardi Gras Jazzband; Seite 9: E. Müller und zVg; Seite 10: zVg Elena Bürkli, Christian Busslinger, Sonja Betten; Seite 11: Th. Müller; Layout und Druck: chur@work, kaufmännische Dienstleistungen und berufliche Integration, Chur.

Gedanken auf den Weg



Wenn ich den Himmel
und die Erde sehe,
das Werk Deiner Finger,
Gott,
was ist der Mensch,
dass Du seiner gedenkst?

nach Psalm 8,4-5

Zum Gottesdienst in die Natur?

Ja, dazu laden wir Sie auch diesen Sommer wieder ein.

Sei es auf dem Weisshorn, sei es beim Bergkirchli, sei es auf der Waldbühne - überall kann man feiern. Überall kann man von der

Schönheit der Natur berührt werden und Gott dafür danken.

Die Grösse, die Farben und Formen, die Vielfalt an Leben, an Licht und an Stimmungen in der Natur lassen uns staunen und bescheiden werden.

Was sind wir für kleine Geschöpfe inmitten dieser grossen Schöpfung!

Und doch denkt der Schöpfer auch an uns. Ja mehr noch:

Er schätzt uns, weil wir zwei eigene Dinge in die Schöpfung einbringen: Beziehungsfähigkeit und Fürsorge, das Hegen und Pflegen der Welt aus Wertschätzung, Dankbarkeit und Verantwortungsgefühl.

Gott schätzt uns. Deshalb bedient er uns. Er inspiriert unseren Geist und legt Fertigkeiten in unsere Finger. Die Finger können wir bei der Arbeit trainieren, den Geist im Gottesdienst, in unseren schönen Kirchen oder eben in unserer schönen Natur. Lassen Sie sich auch von Gott bedienen? Kommen Sie mit!

Übrigens laden auch unsere Nachbarkirchengemeinden zu Gottesdiensten auf Alpen und Bergen ein. Ein Flyer mit allen Terminen liegt in der Dorfkirche auf.

Herzlichst, Ihre Pfarrer Ursula und Thomas Müller

500 Jahre Reformation – Tagesausflug zum Geburtshaus von Ulrich Zwingli in Wildhaus

Ein Bus der Firma Roth, Chur, bringt uns am Samstag, 30. September ins obere Toggenburg. Die Kosten betragen Fr. 40.--/Person (ohne Verpflegung).

Um planen zu können, benötigen wir eine Anmeldung bis zum 14. Juli per E-Mail (grosa@gr-ref.ch), Telefon (081 377 14 22) oder persönlich bei der Sekretärin Isabelle Fritz oder bei Pfarrer Müllers.

Die Verbreitung der Reformation nach Zürich ins Gebiet der Drei Bünde

Nach dem Erfolg in Zürich breitete sich die Reformation in der restlichen Eidgenossenschaft aus. 1528 schloss sich Bern dem neuen Glauben an, was weitreichende Folgen hatte: Bis 1529 folgten Konstanz (Bischofssitz!), St. Gallen (fürstbischöfliches Kloster!), Biel, Schaffhausen, Basel (Sitz der einzigen Universität der Eidgenossenschaft), Mülhausen und Strassburg und schlossen sich mit Zürich zur Verteidigung der Reformation im „christlichen Burgwerk“ zusammen.

Der Kanton Graubünden bestand damals aus drei Regionen, deren Wappen im heutigen Kantonswappen vereinigt sind: dem Gotteshausbund (Wappen: Steinbock; Stadt/Domkapitel Chur, Domleschg, Oberhalbstein, Avers, Engadin, Bergell, Müntertal, Puschlav), dem Grauen Bund (Wappen: schwarz-weiss geteilt; Bündner Oberland, Schams, Rheinwald, Misox) und dem Zehngerichtebund (gelb-weisses Kreuz; Schanfigg, Arosa, Prättigau mit Davos, Herrschaft).

Die Drei Bünde pflegten mit Zürich wegen der Handelswege nach Süden enge Beziehungen. Aus diesem Grund kam reformatorisches Gedankengut rasch in die 150 Täler, was Johannes Comander in Chur aktiv förderte. Er hatte an der Universität Basel Zwingli kennengelernt und predigte an der Martinskirche in reformatorischem Sinne. 1526 teilte er erstmals das Abendmahl mit seiner Gemeinde. Wie Zwingli vertrat er das Wort Gottes als einzige Basis der Kirche und des Glaubens und das Abendmahl als Zeichen der Gegenwart Christi.

Als Ursprung der Bündner Reformation sieht die Geschichts-Wissenschaft aber die Ilanzer Artikel von 1524 und 1526.

(Bild: Kirche Ilanz, wo dieses Jahr die Pfarr-Synode stattfinden wird!)

Das 1. Religionsgespräch in Ilanz richtete sich gegen Missstände in der Kirche und trennte kirchliches und weltliches Recht: So wählten und entliessen die Gemeinden ihre Geistlichen selber.



Das 2. Religionsgespräch fand 1526 statt: Aufgrund der 18 reformatorischen Thesen von Comander erhielten die Gemeinden endgültig alle Herrschaftsrechte. Die Klöster unterwarf man der staatlichen Kontrolle. Der Bischof musste durch das Domkapitel gewählt und durch den Gotteshausbund bestätigt werden.

1527 führte der Rat in Chur die Reformation offiziell ein. Vielerorts wurden Kirchenschmuck und Altäre radikal entfernt und wertvolle Kulturgüter zerstört.

Im Gebiet der Drei Bünde verlief die Reformation meist friedlich, vor allem deshalb, weil die Reformatoren jeder Person Religionsfreiheit gewährten.

Erst später kam es im Zuge einer religiösen Radikalisierung zu heftigen Auseinandersetzungen in einigen Gemeinden.

Übrigens soll St. Antönien im Prättigau schon 1524 die Messe abgeschafft haben und ist damit die älteste reformierte Gemeinde in Graubünden!

Dringend Kirchenvorstände gesucht!

Alle drei Jahre wird der Kirchenvorstand neu bestellt. Auf Januar 2018 ist es wieder soweit. Gesucht werden Personen, die stellvertretend für alle Kirchengemeindemitglieder anstehende Entscheide diskutieren und fällen.

Das reicht von der Frage, wie das bestehende Angebot an Veranstaltungen gesichert, gestaltet oder erweitert werden soll, über die Herausforderung, wo und wie sich unsere Kirchengemeinde gesellschaftlich engagieren soll bis hin zu Entscheidungen, wie den beiden schönen Kirchen und dem praktischen Kirchengemeindehaus Sorge getragen werden kann.

Nach vielen Jahren im Kirchenvorstand und als Präsident des Kirchenvorstands kündigte Franz Rüegg auf Ende Jahr seinen Rücktritt an. Auch Karin Eich tritt nach einigen Jahren von ihrem Ressort Gottesdienst, Ökumene zurück.

Weiterhin zur Verfügung stellen sich Bea Kuppelwieser (Finanzen), Renzo Semadeni (Liegenschaften) und Sven Bodenmann (Kirche & Tourismus).

Es braucht also für die Vollbesetzung des Vorstandes vier neue Personen, da nicht nur das Präsidium, das Ressort Personelles und das Ressort Gottesdienste und Ökumene «frei» werden, sondern weil auch das Ressort Kinder, Jugendliche, Familien und Unterricht seit längerem unbesetzt war. Zudem sollte das Aktuarat besetzt werden. Interessierte erhalten unverbindlich Auskunft beim Pfarramt.

Konfirmation Lebensflug 18. Juni 2017

Acht Konfirmanden fliegen mit einem Gottesdienst ins Erwachsenenleben.

Welche Gedanken sich Laurina, Mara, Lenia, Celine, Rebekka, Flurina, Veit und Flavio zum selbstgewählten Thema «Lebensflug» gemacht haben, werden wir an der Konfirmation erfahren oder «erfliegen». Anschliessend an die Konfirmationsfeier wird der Apéro von der Musikgesellschaft Arosa musikalisch umrahmt.

Freiwillige Mitarbeitende gesucht für unser neues Angebot «Kids-Treff»

Im Blick auf die kommende Reduktion der Religionsstunden im Zusammenhang mit dem neuen Lehrplan 21 ergänzen wir die verbleibenden Lektionen an der Schule mit Angeboten für Kinder ausserhalb des Schulzimmers, die sie auf spielerische Art mit biblischen Geschichten und Inhalten vertraut machen.



Die «Geschichten-Kiste» für Kinder vom Kindergarten-Alter bis zur 2. Klasse gibt es bereits.

Ab Sommer 2017 kommen der «Kids-Treff» und der «Kids-Chor» für Kinder der 3. – 6. Klasse hinzu.

Wer gerne in einem der beiden Teams mitwirken oder für den Kids-Chor ab und zu im KGH ein Mittagessen kochen möchte, melde sich bitte bei Ursula Müller!

Gottesdienste Juni - Juli 2017

Sonntag, 4. Juni, Pfingsten

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Dorfkirche
Pfarrerin Manuela Noack, Chur

Mittwoch, 7. Juni

15.00 Uhr Gottesdienst im Alterszentrum, Pfarrer Thomas Müller

Sonntag, 11. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche, Pfarrerin A. Weinert-Wurster, Chur

Sonntag, 18. Juni

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl zum Thema
«Lebensflug» in der Dorfkirche, Pfarrer Thomas Müller
Anschliessend Apéro vor dem Kirchgemeindehaus
mit der Musikgesellschaft Arosa

Sonntag, 25. Juni

Kein Gottesdienst in Arosa; es ist Pfarrsynode in Ilanz

Sonntag, 2. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche, Pfarrerin Ursula Müller-Weigl

Mittwoch, 5. Juli

15.00 Uhr Gottesdienst im Alterszentrum, Pfarrer Thomas Müller

Sonntag, 9. Juli

11.15 Uhr Gottesdienst auf der Waldbühne, Pfarrer Thomas Müller
Bei ungünstiger Witterung findet der Anlass in der Dorfkirche statt;
Auskunft über Telefon 1600 ab 8.00 Uhr.

Sonntag, 16. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche, Pfarrerin Ursula Müller-Weigl
11.15 Uhr Langschläfergottesdienst im Bergkirchli, Pfarrerin Ursula Müller

Sonntag, 23. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst im Freien beim Bergkirchli;
bei Schlechtwetter im Bergkirchli, Pfarrer Thomas Müller

Dienstag, 25. Juli

10.30 Uhr Fiira mit da Chliina. Siehe Seite 8.

Sonntag, 30. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche, Pfarrerin Manuela Noack, Chur

Gottesdienste August 2017

Sonntag, 6. August

10.00 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche, Pfarrerin Manuela Noack, Chur
11.15 Uhr Langschläfergottesdienst im Bergkirchli, Pfarrerin M. Noack, Chur

Mittwoch, 9. August

15.00 Uhr Gottesdienst im Alterszentrum, Pfarrer Thomas Müller

Sonntag, 13. August

10.00 Uhr Jazz-Gottesdienst
in der Dorfkirche,
Pfarrer Thomas Müller
Musik: Christina Jaccard
mit Dave Ruosch am Flügel, im Trio
mit Schlagzeug



11.00 Uhr Jazz-Apéro mit der Mardi Gras Jazzband auf dem Kirchenplatz; bei schlechtem Wetter im Eingang des Kirchgemeindehauses.

Sonntag, 20. August

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Weisshorn
Pfarrerin Ursula Müller und Don Martino Mantovani
Musik: Familienkapelle Butzerin, Arosa
Bei gutem Wetter draussen, bei schlechtem Wetter im Restaurant.

Sonntag, 27. August

10.00 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche, Pfarrer Thomas Müller
11.15 Uhr Langschläfergottesdienst im Bergkirchli, Pfarrer Thomas Müller

Dienstag, 29. August

10.00 Uhr Fiira mit da Chliina im Bergkirchli

Regelmässige Angebote Juni - August 2017

Gesprächsrunde im Alterszentrum
Kontakt und Informationen
Daten:

Mittwoch, 15.00 Uhr
Pfarrer Thomas Müller, 079 790 14 71
21.06. Freiheit
19.07. Wer war Ulrich Zwingli?
23.08. Heinrich Bullinger – der Reformator

Z'Maränd – Mittagessen für alle
Kontakt und Informationen:
Daten:

Freitag, 12.15 Uhr, im KGH-Saal
Sekretariat, 081 377 14 22
09.06. im KGH-Saal
21.07. im Alterszentrum
18.08. im Alterszentrum
Anmelden am Mittwoch, 9 -11 Uhr

Gesundheitsturnen
Kontakt und Informationen:
Daten:

Donnerstag, 14.30 Uhr im KGH-Saal
Irène Boyce, 081 377 48 71
01.06./08.06./15.06./22.06./29.06./
20.07./27.07./
03.08./10.08./17.08./24.08./31.08.

Bergkirchli-Konzerte
Kontakt und Informationen:
Daten:

Dienstag, 17.00 Uhr im Bergkirchli
Arosa Kultur: www.arosakultur.ch
20.06./27.06.
04.07./11.07./18.07./25.07./
01.08./08.08./15.08./22.08./29.08.

Fiira mit da Chliina mit Sommerpicknick am 25. Juli 2017

Die Kinder im Vorschulalter und ihre Begleitpersonen feiern dieses Mal ihren ökumenischen Gottesdienst mit der Tomi-Maus und dem Lämmle im Freien.

Um 10.30 Uhr treffen sich alle am Tschuggentor.

Nach der Feier wird ein Feuer zur Verfügung stehen, um Würste zu bräteln.

Auch die (arbeitenden) Väter sind herzlich eingeladen, zum Mittagessen dazu zu stossen.

Bei schlechtem Wetter findet der Anlass im katholischen Pfarrsaal statt, verbunden mit der Möglichkeit, das Picknick auf einem Grill brutzeln zu lassen.



Rückblick

Ökumenischer Gottesdienst und Suppentag

Unter dem Motto «Freundschaft» feierten Pfarrer Andreas Ruf, Pfarrerin Ursula Müller, das Jodelchörli (Bild) und Georg Meier an der Orgel gemeinsam mit den anwesenden Kindern und Erwachsenen einen abwechslungsreichen Gottesdienst, in welchem am Ende der Predigt die Erde als grosse Kugel im Kirchenraum umherschwebte...



Die anschliessende Suppe samt Kuchenbuffet, offeriert vom Frauenverein Arosa, schmeckte allen vorzüglich. Der Saal im Evangelischen Kirchgemeindehaus war gut gefüllt; der Suppentopf wurde gründlich leer gegessen! Auf's nächste Jahr darf man sich freuen: der 11. März 2018 ist schon geplant!

Freud und Leid

Taufen:

Mats Zurflüh, Bonaduz

Hochzeiten:

Roger u. Andrea Walter-Boitel, Birmensdorf
Marc und Evelyne Lüchinger-Suter, Zürich
Daniel u. Christina Grunder-Gubser, Neuheim

Abschied:

Frieda Beez, Arosa



Hilde Kuhn, Arosa



Mit-Teilen

Neu an den Orgeln unserer Kirchgemeinde

Wer sind die drei Personen, die seit dem 1. Januar 2017 von der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Arosa für den Orgeldienst angestellt sind?

Hier sind drei Kurzportraits:



Elena Bürkli

Wohnort in Trimmis. In Arosa seit 1997 als Konzertorganistin tätig (Sängerin, Organistin, Pianistin an Gemeindeversammlungen, Konzerten, Gottesdiensten und Abdankungen).

Motivation für die Arbeit in der Kirche:

Der Glaube an Gott und als Musikerin den Menschen diese wunderbare Kunst zu vermitteln.

Hobbies: sportliche Betätigungen wie schwimmen, Skifahren, wandern, reisen und Harfe spielen.

Leitspruch: Kenne keine Grenzen, wenn du etwas Gutes tun kannst.

Christian Busslinger

Wohnort Chur, bisher Orgel-Stellvertretungen für Jürg Kerle. Seit Februar 2017 Organist in Arosa.

Motivation für die Arbeit in der Kirche: Singen und Musizieren bringt in uns eine Saite zum Klingen. Wir beginnen zu hören – Kirchenmusik wirkt durch Musik und Wort und öffnet so manchmal noch andere Türen!

Hobbies: reisen, Wellness, Yoga.

Leitspruch: Musik weckt Emotionen. Ob «Stars and Stripes» von Philip Sousa, in festlicher Orgelbearbeitung oder Originale von Johann Sebastian Bach: Als Kirchenmusiker bejahe ich grosse stilistische Vielfalt.



Sonja-Caroline Betten

Wohnort Davos Frauenkirch seit April 2016.

Seit Januar 2017 Organistin in Arosa.

Motivation für die Arbeit in der Kirche:

Der Klang der Orgel und die Kraft der Orgelmusik, Inspiration durch kirchliche Musik, Kunst und Architektur, interessante und vielfältige Begegnungen mit Menschen.

Hobbies: Musik, Kunst, Natur und Ausflüge.

Leitspruch:

Fange nie an, aufzuhören – höre nie auf, anzufangen!

Für Kinder

Geschichten-Kiste und Kids-Treff

Das ist Kirche für Kinder ausserhalb der Schulzeit. - Du bist herzlich eingeladen!

Geschichten-Kiste für Kinder

vom Kindergarten-Alter bis zur zweiten Klasse:

4x im Jahr am Mittwoch von 14.00 – 16.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus. Bis jetzt erlebten wir:

Abenteuer mit Gideon und mit Ester,
Hochzeit mit Geheimnissen,
Essen, das für 5'000 Leute reichte!

Was wird es wohl im Sommer sein?

Kommst Du auch? - Wir freuen uns auf Dich!

Bild-Puzzle zur Geschichten-Kiste:

Schneide die Bildstücke am Rand aus und setze das Bild
von Ester und ihren Freunden zusammen! Viel Spass!



Kids-Treff für Schulkinder der 3.-6. Klasse

Start: Sommer 2017. Geplantes Programm:

1x Isla-Tag mit Bräteln, Seilbrücke und Abenteuer im Wald

1x Abend-Story mit Übernachtung in der Kirche

2x Nachmittag in und ums KGH

Ausserdem ab Sommer 2017: Kids Chor

Jeden zweiten Dienstag 11.30 – 13.30 Uhr mit z'Mittag im KGH.
Wir singen in verschiedenen Sprachen Gospel, Hits, christliche
Lieder und Spassiges und treten in 2-3 Gottesdiensten sowie in
verschiedenen Hotels auf.

Info-Flyer mit allen Daten für Kids-Treff und Kids-Chor

Gibt es bei Frau Müller.

Die aktuellen Zeiten und Orte findet man im Chircha-Güggel
und im Amtsblatt der Aroser Zeitung.

Wir freuen uns schon auf Dich!



Für Jugendliche ab 14 Jahren:

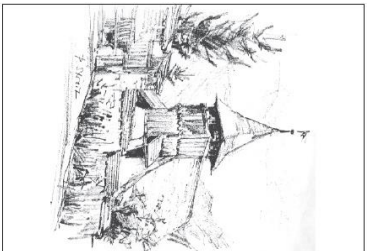
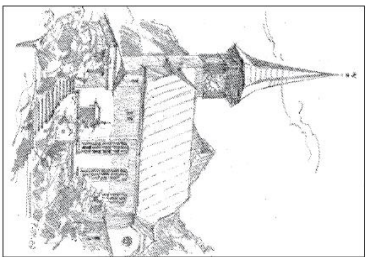
Falls Du zu «alt» bist, um an diesen Erlebnissen teilzunehmen, aber trotzdem am einen oder anderen Programm mitmachen möchtest, melde Dich als Leiter/in bei Frau Müller! Telefon 075 434 39 43 - und schon bist Du mitten in der Geschichte und im Programm dabei!

Alle Talente sind gefragt - auch deines!



EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE

CH-7050 AROSA



P.P.
7050 Arosa
Post CH AG